



Rotkehlchen

Herbst 2008

Stadtteilzeitung der SPD für Endenich und Weststadt

Das große Familienburgfest

So perfekt gelungen war das traditionelle Familienburgfest der SPD Bonn-Endenich/Weststadt lange nicht, wie diesmal am 16.08.2008. Das Wetter hätte schöner nicht sein können. Der Zuspruch war überwältigend.

Die Kinder vergaßen Essen und Trinken ob der vielfältigen kindgerechten Angebote für Drei- bis Fünfzehnjährige.

Die Eltern hatten eine Auszeit bei Getränken und Gegrilltem und beim Gewinnspiel, dem Endenicher Einbürgerungstest. Die KG Rot-Schwarz

sorgte für Stimmung. Aber wie!

Als Endenich-Verliebte zeigte sich unsere OB Bärbel Dieckmann, die – nach Eröffnung der Veranstaltung durch den SPD- Ortsvereinsvorsitzenden Sascha Krieger – den Teilnehmern eine schöne Zeit wünschte.

Als politische Gesprächspartner standen Uli Kelber (SPD-MdB), Christine Schröder-Diederich (SPD-Stadträtin), Elisabeth Zaun (Bezirksverordnete) sowie Wolfgang Leyer als Kandidat für die nächste Ratswahl zur Verfügung.

In dieser Ausgabe:

Burgfest
Straßenprostitution
Gedenkveranstaltung 9. November
Kinderfest in der Kolpingstraße
Wohngebiet „Am Bleichgraben“
Neue U3-Plätze
Neue Bänke
Eingang zum Endenicher Park
Neues Buskonzept
Europaveranstaltung
Quantiusstraße
Unsere Kandidaten

An alle Haushalte

Wir sind Endenich



Straßenprostitution

Politik, Unternehmen und Bürger und Bürgerinnen sind sich seit längerem einig, dass die Probleme um den Straßenstrich an der Gerhard-Domagk-Straße zugenommen haben und dass sich etwas ändern muss.

Nur um das „Wie“ wird gerungen. Die Verwaltung hat unter einem entsprechenden Kriterienkatalog verschiedene andere Standorte geprüft und wieder verwerfen müssen.

„Natürlich will niemand den Straßenstrich vor der Tür haben“, meint Stadtverordnete Christine Schröder-Diederich dazu, „aber es ist nun mal ein gesellschaftliches Problem und die Kommunen müssen dem Rechnung tragen“. Nach Verhandlungen der Stadtverwaltung mit dem Regierungs-

präsidenten in Köln gibt es nun zumindest eine vorläufige Verbesserung, denn die Gerhard-Domagk-Straße wurde ab dem 1. September tagsüber zum Sperrbezirk erklärt. Die Kontrollen sind verschärft worden und Verstöße werden teuer geahndet.

Mittelfristig muss aber nach weiteren Lösungen gesucht werden, dazu gibt es einen einstimmigen Ratsbeschluss. Es wird ein Runder Tisch mit allen beteiligten Ämtern eingerichtet, und es soll im Rahmen der Fürsorgepflicht für die Prostituierten für bessere hygienische Bedingungen und für soziale Betreuung gesorgt werden.

Viele SPD-Forderungen haben hier ihren Niederschlag gefunden.

Gedenkveranstaltung

Am Vorabend des Jahrestages der sogenannten Reichsprogromnacht erinnert unser Ortsverein jedes Jahr mit einer Kranzniederlegung an der Marterkapelle am Kreuzberg an die dort eingekerkerten Jüdinnen und Juden. Das dortige Sammellager diente als Zwischenstation bis zum endgültigen Weitertransport in die Vernichtungslager des NS-Terrorregimes. Im letzten Jahr zum ersten Mal mit dabei war der AStA der Uni Bonn. Der Redner unseres Ortsvereins betonte, dass sich niemand der Nachfolgenerationen persönlich schuldig fühlen müsse. Allerdings bleibe es die stetige Verantwortung aller Generationen eine solche Greueltat nie wieder zuzulassen. Angesichts der wachsenden Gewalt von Neonazis und

dem Desinteresse der Öffentlichkeit sei Erinnerung und Mahnung aktueller denn je.

Eine Gedenkveranstaltung auf möglichst breiter gesellschaftlicher Basis findet dieses Jahr wieder am 7. November um 18:30 Uhr am Kloster statt.



Eine Gedenktafel erinnert am Kloster an das Schicksal der ermordeten Juden.

Spielplatzfest Kolpingstraße

Beim letzten Spielplatzfest hatten die Kinder dem SPD-Ortsvereinsvorsitzenden Sascha Krieger das Versprechen abgenommen, dass das Fest auch in diesem Jahr statt finden werde. Versprechen muss man halten.

Am 2.8.08 amüsierten sich die Kinder bei Spielen, Kuchen und Limonade, ihre Eltern hatten Zuhörer für ihre Probleme vor Ort. Unser Bonner Bundestagsabgeordneter Uli Kelber, unsere Stadträtin Christine Schröder-Diederich und Wolfgang Leyer sowie Karl-Hermann Windisch, die sich als Kandidaten für Rat und Bezirksvertretung zur nächsten Wahl stellen werden, standen ihnen Rede und Antwort.



Die Kinder hatten viel Spaß bei allerlei Spielen. Und die Erwachsenen konnten sich über Ihre Anliegen informieren. Für alle Beteiligten eine gelungene Veranstaltung in der Kolpingstraße.

Neues Wohngebiet: Am Bleichgraben

In Eendenich sollen schon bald neue Einfamilienhäuser entstehen. Auf dem Gelände der katholischen Kirche „Am Bleichgraben“ sollten nach den ursprünglichen Plänen der Verwaltung 18 Doppelhaushälften entstehen und die Straßen „Am Bleichgraben“ und „Am Propsthof“ sollten miteinander verbunden werden. Um sich ein besseres Bild machen zu können, hatte sich die SPD vor Ort mit ihrer Stadtverordnete Christine Schröder-Diederich und dem Ortsvereinsvorsitzenden Sascha Krieger gemeinsam mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Pläne von der Verwaltung vorstellen lassen. Parteiübergreifend wurden dann einige Änderungen beschlossen. So ist das bebaubare Grundstück nach wie vor durch eine Baumreihe von der Freifläche des Feldes zu trennen. Statt

der geplanten 18 sollen nun 16 Doppelhaushälften entstehen. Auch die Verbindung der beiden Straßen „Am Bleichgraben“ und „Am Propsthof“ soll nicht erfolgen. Dachgeschoss-Erker und -Gauben sind nur in Richtung des inneren Erschließungsweges zulässig und in Richtung der vorhandenen Bebauung der Von-Lapp-Straße ausnahmslos auszuschließen. Einige Anliegen der Bürgerinnen und Bürger konnten somit bereits umgesetzt werden, Die von den Bürgerinnen und Bürgern kritisierte zulässige Höhe der Häuser (11 m Firsthöhe) wurde noch nicht umgesetzt, da dies geltendem Baurecht entspricht. Im Rahmen der Offenlage können die Bürgerinnen und Bürger bis zum 14.11.2008 nochmals Stellung nehmen.

Bis zu 30 neue U3-Betreuungsplätze in Endenich

In Endenich sollen weitere U3-Betreuungsplätze entstehen. Für den weiteren Ausbau plant die Verwaltung die Erweiterung der städtischen Kindertageseinrichtung Hainstraße. Dort sollen durch einen Anbau an die bestehende Einrichtung 10 neue Plätze geschaffen werden. Ebenso soll nun der bereits vom Rat der Stadt Bonn im März 2008 beschlossene Umbau des ehemaligen Spielhauses in der Theodor-Brinkmann-Straße erfolgen. Mindestens 10 neue

Plätze sollen auch hier entstehen. Angeregt wurde der Umbau des alten Spielhauses von der örtlichen SPD auf Initiative des stellvertretenden Ortsvereinsvorsitzenden und Ratskandidaten für Alt-Endenich, Wolfgang Leyer. Die Verwaltung prüft zurzeit noch die Möglichkeit, durch eine entsprechende Erweiterung der Planung sogar eine zweigruppige Tageseinrichtung für Kinder zu realisieren.

Neue Bänke am Endenicher Bach

An dem offen gelegten Endenicher Bach in der Pastoratsgasse sollen auf Initiative der SPD hin zwei Bänke aufgestellt werden. Spaziergänger haben bislang weder auf dem Magdalenen-

platz noch am offengelegten Bach die Möglichkeiten, sich auszuruhen. Um Vandalismus vorzubeugen, hat die SPD vorgeschlagen, die Bänke im Boden einzuzementieren.

Eingang zum Endenicher Park

Vom Flodelingsweg aus kommend soll der Eingangsbereich zum Endenicher Park attraktiver und freundlicher gestaltet werden. Die in die Jahre gekommenen Unterstände sollen beseitigt und zu stark wucherndes Grün zurückgeschnitten werden. „Damit“, so Wolfgang Leyer, „wird dieser Bereich heller und damit aufgewertet.“ Einige Anwohnerinnen und Anwohner der Straße „Am Eichkamp“ hatten sich zuvor an die SPD gewendet, da der Unterstand zunehmend und ausschließlich genutzt wird, um dort verstärkt Alkohol zu konsumieren und andere (illegale) Geschäfte abzuwickeln. In einem Ortstermin hat sich die SPD mit der Stadt Bonn und einigen Bürgerin-



Auf Initiative der SPD Endenich/Weststadt wird der Unterstand im Endenicher Park nun beseitigt.

nen und Bürgern selbst noch mal ein Bild verschafft. Bleibt zu hoffen, dass die zugesagte Maßnahme nun zügig umgesetzt wird.

Ab Dezember gilt das neue Buskonzept

Ab dem 14. Dezember gilt das neue Buskonzept. Beschlossen wurde dies mit breiter Mehrheit bereits Ende letzten Jahres nach Bürgerversammlungen in allen vier Bonner Stadtbezirken. Unnötiger Parallelverkehr soll abgebaut werden. So werden künftig gleichlange Linienpaare gebildet, die sich im 10-Minuten-Takt ergänzen.

In Alt-Endenich werden die Linienpaare 604/605 und 606/607 die bestehenden Linien ersetzen. Die aus Dransdorf kommenden Linien 611, 621

und 623 werden ersetzt. Statt dessen wird das Linienpaar 610/611 über Neu-Endenich, die Endenicher Straße, Hauptbahnhof bis zum Heiderhof fahren. Künftig wird die Ergänzungslinie 631 den kompletten Bereich „Auf dem Hügel“ im 30-Minuten-Takt mit Alt-Endenich verbinden. Endhaltestelle ist der Robert-Schumann-Platz. Schülerinnen und Schüler des Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasiums können die Linien 631 bis Kaufmannstraße oder 610/611 bis Herwarthstraße nutzen.

Europaveranstaltung

Nächstes Jahr im Juni ist Europawahl. Um sich hierauf vorzubereiten, lud am 08.09. die SPD Endenich-Weststadt zusammen mit anderen Bonner Ortsvereinen zu einer Veranstaltung zur Europapolitik in die „Pauke“ ein. Der Vorsitzende der SPD Rhein-Sieg, Sebastian Hartmann, wird im Juni 2009 als Abgeordneter für das Europaparlament kandidieren und war dementspre-

chend ein kompetenter Ansprechpartner für Europafragen. Ausgehend von der Frage „Nur Bananenkrümmung und Abgasnorm?“ wurden sowohl alltägliche Einflüsse Europas als auch Verdienste und zukünftige Aufgaben der EU diskutiert. Zentrales Thema der SPD ist weiterhin das soziale Europa, das nicht nur von Wirtschaftsinteressen beherrscht wird.

Quantiusstraße

Noch ist der Zustand der Quantiusstraße insbesondere den Bewohnern ein ständiges Ärgernis. Durch den Neubau eines Hotels an der Ecke zur Meckenheimer Allee, eines Büro- und Arzthauses am südlichen Ende der Quantiusstraße sowie eines neuen Bahnhofseingangs wird sich dies bald ändern. Die genauso wichtige Gestaltung der Straße hat die SPD-Bezirksvertretungsfraktion bei einem Ortstermin mit der Verwaltung diskutiert.

Wichtig für die SPD ist, dass es später mehr Abstellplätze für Fahrräder gibt, ein sicherer Fahrradweg für die Gegenrichtung vorhanden ist und Fußgänger und Fahrradfahrer sicher und bequem die Nordunterführung unter den Bahnschienen nutzen können, ohne durch die Hotelzufahrt beeinträchtigt zu werden.

Mit der Realisierung der Baumaßnahmen kann ab 2010 gerechnet werden. Die SPD bleibt am Ball.

Unsere Kandidaten für die **Kommunalwahl 2009**

www.schroeder-diederich.de



Christine Schröder-Diederich

für den Stadtrat in Neu-Endenich (WK 14)

Seit 1989 ist die Kommunalpolitikerin in der Bezirksvertretung und ab 1999 im Stadtrat aktiv. Sie möchte Bonn als kinderfreundliche Stadt weiterentwickeln: Mehr Betreuungsangebote für unter-Dreijährige, längeres gemeinsames Lernen sowie der weitere Ausbau der Ganztagsbetreuung. Zudem möchte sie die Infrastruktur in den Ortsteilen für alle Altersgruppen erhalten und weiter ausbauen.

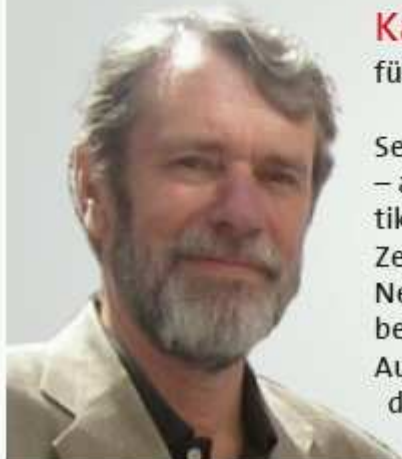
www.wolfgang-leyer.de



Wolfgang Leyer

für den Stadtrat in Alt-Endenich (WK 9)

Seit 2004 arbeitet er im Kulturausschuss. Das Endenicher Ortsteilzentrum soll mit seiner Unterstützung attraktiver und stärker werden. Dazu gehört auch, dass die Kultureinrichtungen insbesondere die örtliche Stadtteilbibliothek als ansprechender Anlaufpunkt erhalten bleiben. Auch die örtlichen Naherholungs- und Grünflächen sind für die Lebensqualität enorm wichtig. Eine weitere Bebauung des Messdorfer Feldes darf daher nicht stattfinden.



Karl-Hermann Windisch

für die Bezirksvertretung Bonn

Seit 1976 in der SPD hat er in diversen Funktionen – auch als sachkundiger Bürger – Kommunalpolitik betrieben. Ihm liegt besonders ein attraktives Zentrum in Bonn am Herzen: Insbesondere die Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes und die Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur. Auch für den Ausbau des Fahrradwegenetzes und für den Erhalt des hohen kulturellen Angebotes möchte er für die Bürgerinnen und Bürger eintreten.

Impressum

Herausgeber: SPD Ortsverein Endenich/Weststadt; Vertretungsberechtigter und V.i.S.d.P.: Sascha Krieger, SPD Bonn, Clemens-August-Straße 64, 53115 Bonn; Druckerei: flyeralarm GmbH, Am Biotop 3, 97259 Greußenheim; Website und weitere Informationen: www.spd-endenich-weststadt.de